

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14

SV Frielingen : TSV Mühlenfeld
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Richter in Top-Form

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Kastilan / Richter nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des SV Frielingen im Match der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14 einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV Mühlenfeld, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Torsten Richter, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:10.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Kastilan / Richter hatten ihre Gegner Könecke / Bach beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Lange dagegenhalten konnten Braatz / Powell beim 2:3 gegen Könecke / Meyer. Das Spiel verloren Braatz / Powell dennoch im 5. Satz. In toller Verfassung präsentierten sich Prinzhorn / Bukowski im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Helmers / Kowalski. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Carsten Braatz eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Carsten Braatz gewann gegen Peter Könecke mit 3:2. Keinen Punkt beisteuern konnte Dirk Kastilan im Spiel gegen Sascha Könecke, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Torsten Richter kam mit der Spielweise von Andre Helmers am Tisch wiederum gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 3:1-Erfolg gegen Mario Meyer kam André Prinzhorn nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Michael Kowalski zunächst nicht gut aus, so gewann David Powell im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Rüdiger Bach hatte Heiko Bukowski nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Frielingen und des TSV Mühlenfeld in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Carsten Braatz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Sascha Könecke. Damit hat Könecke nun ein 10:11 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Der Start in die Partie hätte für Dirk Kastilan besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Peter Könecke noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 18:3 (Kastilan) und 3:19 (Könecke). Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Torsten Richter besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mario Meyer noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam André Prinzhorn beim 3:0 von Andre Helmers. Da gab es nichts zu rütteln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war David Powell bei seiner 1:3-Niederlage von Rüdiger Bach dann doch niedrigerungen worden. Fünf Sätze lang beharkten sich Heiko Bukowski und Michael Kowalski,

bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlusssatz ging es dann um alles. Obwohl Kastilan / Richter fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Könecke / Meyer zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Frielingen nun ein Punktekonto von 18:10 Punkten auf, während der TSV Mühlenfeld vor dem nächsten Spiel, das am 03.03.2023 gegen den TSV Neustadt II ansteht, 2:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Frielingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.02.2023 gegen den TSV Havelse.

Statistik:

SV Frielingen

Doppel: Kastilan / Richter 2:0, Braatz / Powell 0:1, Prinzhorn / Bukowski 0:1

Einzel: C. Braatz 1:1, D. Kastilan 1:1, T. Richter 2:0, A. Prinzhorn 2:0, D. Powell 1:1, H. Bukowski 0:2

TSV Mühlenfeld

Doppel: Könecke / Meyer 1:1, Könecke / Bach 0:1, Helmers / Kowalski 1:0

Einzel: S. Könecke 2:0, P. Könecke 0:2, M. Meyer 0:2, A. Helmers 0:2, R. Bach 2:0, M. Kowalski 1:1